

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 IN/PAF (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord)

SpVgg Steinkirchen: MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm III

Freitag, 08.12.2023, 20:00 Uhr

SpVgg Steinkirchen stockt Punktekonto gegen MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm III auf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeber der SpVgg Steinkirchen am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 IN/PAF (Bayerischer TTV - Oberbayern-Nord) beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Siegpunkt im 9. Saisonspiel des Heimteams erzielte Alexander Dombrowski, der mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für seine Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Christoph Langenegger nun 5 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Langenegger / Sailer waren in der Partie gegen Stalder / Hoffmann nicht zu stoppen und gewannen ungefährdet mit 3:0. Es war ein langes Spiel, bis Dombrowski / Huang ihre 2:3-Niederlage gegen Endres / Pögl hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Endres / Pögl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Christoph Langenegger und Rainer Hoffmann, die Christoph Langenegger letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Eine schmerzhafte Niederlage gab es daraufhin für Andreas Sailer beim 11:9, 8:11, 10:12, 11:8, 9:11 gegen Wolfgang Stalder. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Mit 3:1 hatte Alexander Dombrowski im Doppel gegen Thomas Pögl, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, dagegen die Nase vorn. Die erfolgsbringende Taktik fehlte nachfolgend Lucia Huang bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Patrick Endres ab dem Start. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Wolfgang Stalder zunächst nicht gut aus, so gewann Christoph Langenegger im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 13:5 (Langenegger) und 4:14 (Stalder). Andreas Sailer gewann dann sein Spiel gegen Rainer Hoffmann überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Seit Beginn der Serie hat Hoffmann damit nun 4 Siege bei gleichzeitig 12 Niederlagen zu verzeichnen. Alexander Dombrowski hatte im Match gegen Patrick Endres am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lucia Huang, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Pögl verlor. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft der SpVgg Steinkirchen zu Ende.

Nach diesem Ergebnis weist die SpVgg Steinkirchen nun ein Punktekonto von 11:7 Punkten auf, während der MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm III vor dem nächsten Spiel, das am 22.01.2024 gegen die SpVgg Steinkirchen ansteht, 6:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SpVgg Steinkirchen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.01.2024 gegen den MTV 1881 Ingolstadt V.



Statistik:

SpVgg Steinkirchen

Doppel: Langenegger / Sailer 1:0, Dombrowski / Huang 0:1

Einzel: C. Langenegger 2:0, A. Sailer 1:1, A. Dombrowski 2:0, L. Huang 0:2

MTV 1862 Pfaffenhofen/Ilm III

Doppel: Stalder / Hoffmann 0:1, Endres / Pögl 1:0

Einzel: W. Stalder 1:1, R. Hoffmann 0:2, P. Endres 1:1, T. Pögl 1:1